



Do., 05.11.26 - So., 22.11.26 | 18 Tage ab € 3.150,-

Erlebnisreise

Vietnam

Die umfassende Reise

Highlights

- > herrliche Reisfelder in Pu Luong zu Fuß und mit dem Fahrrad erkunden
 - > mit Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong-Bucht
 - > auf den Spuren der alten Kaiserdynastien in Hué
 - > Vietnam bei einem Kochkurs kulinarisch genießen
 - > das Mekong-Delta per Boot und Fahrrad erkunden

Diese Rundreise haben wir mit Highlights und Geheimtipps gespickt: Hanoi erleben wir aus der Sicht eines traditionellen Cyclos, in Pu Luong wandern wir abseits der Touristenpfade durch herrliches Bergpanorama und idyllische Reisfelder und lernen das Dorfleben hautnah kennen. Mit der trockenen und gefluteten Halong-Bucht erleben wir weitere spektakuläre Naturlandschaften, stürzen uns vor der Insel Titop in die Fluten und starten den Tag gemütlich mit einer traditionellen Tai-Chi-Einheit. Im Nachtzug rattern wir dann nach Hué, wo wir den alten Kaiserdynastien auf der Spur sind, und schließlich die beeindruckenden Cham-Tempel von My Son entdecken. Mit dem modernen Ho-Chi-Minh-Stadt sind wir mittendrin im Vietnam der Zukunft, während wir im Mekong-Delta den Charme alter Tage erleben.

Tag 1 - Do., 05.11.26 Flug nach Hanoi

Nach Südostasien

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Gegen Mittag fliegst du via Hongkong oder Taipei nach Hanoi.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Cyclos. In einer knappen Stunde geht es durch die lebhafteste Altstadt – wir begegnen unzähligen Mopeds, passieren kleine Handwerksbetriebe, nette Cafés, fliegende Händler mit exotischem Obst und Einheimische, die auf ihren Plastikhockern sitzen und plaudern. Am Nachmittag kannst du die Altstadt von Hanoi in deinem Tempo entdecken. Lass dir heute Abend die kulinarische Vielfalt der Hauptstadt nicht entgehen.

Fahrstrecke: 10 km | **Übernachtung:** Thang Long Espana*** oder La Santé***(*) oder La Dolce Vita*** in Hanoi | **Mahlzeiten:** F

Tag 2 - Fr., 06.11.26 Hanoi

Erste Eindrücke der Hauptstadt

Im Laufe des Vormittags werden wir am Flughafen freundlich begrüßt. Durch das Verkehrsgewühl der quirligen Hauptstadt geht es in einer knappen Stunde ins Hotel. Nachdem wir uns in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels frisch gemacht haben, bleibt Zeit zum Ankommen. Am Nachmittag entdecken wir dann gemeinsam Hanoi: Literaturtempel, Ngoc Son Tempel und Hoan-Kiem-See. Anschließend laden wir euch zu einem traditionellen „Egg Coffee“ ein. Was das ist? Lasst euch überraschen.

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Thang Long Espana*** oder La Santé***(*) oder La Dolce Vita*** in Hanoi | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 4 - So., 08.11.26 Hanoi – Halong-Bucht

2.000 bizarre Felsen

Nach etwa drei Stunden Busfahrt erreichen wir gegen Mittag den Hafen von Halong-Stadt. Zusteigen bitte, es geht an Bord einer Dschunke! Die Halong-Bucht wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erkoren, und wer sie erlebt, den wundert das nicht: Rund 2.000 Felsen aller Größen und Formen, die aus dem blau-grünen Wasser emporsteigen, lassen den Mund vor Staunen weit offenstehen. Während wir aus dem Hafen auslaufen, genießen wir fangfrischen Fisch zum Mittagessen. Anschließend zieht es uns an Deck und wir genießen die herrliche Natur, die an uns vorbeizieht. Am Nachmittag entdecken wir gemeinsam die „Höhle der Überraschung“ mit ihren vielen Stalaktiten und Stalagmiten – eine der schönsten Höhlen der Halong-Bucht. Zurück an Bord schippern wir weiter zur Insel Ti Top: Nur hier ist Baden in der Halong-Bucht offiziell erlaubt, deshalb werden wir nicht die Einzigen sein, die sich in die Fluten stürzen. Wir empfehlen den Aussichtspunkt der Insel zu erklimmen und den Blick aus der Vogelperspektive zu genießen. Am Abend lassen wir uns an Bord das Abendessen schmecken, und wer Lust hat, der beweist anschließend zusammen mit der Crew sein Geschick beim Fang von Tintenfischen!

Tag 3 - Sa., 07.11.26 Hanoi

„Onkel Ho“ und eine Fahrt im Cyclo

Wir machen mit der wohl wichtigsten Persönlichkeit des modernen Vietnam Bekanntschaft, mit Ho-Chi-Minh, den die Einheimischen liebevoll nur „Onkel Ho“ nennen. Wir begegnen ihm zwar nicht persönlich, aber seinen Geist spüren wir in der parkähnlichen Anlage des Ho-Chi-Minh-Komplexes überall. Unsere Reiseleitung erklärt uns währenddessen den langen und steinigen Weg Vietnams zur Unabhängigkeit. Nach so viel Geschichte steigen wir in traditionelle

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Dschunke in der Halong-Bucht
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 5 - Mo., 09.11.26 **Halong-Bucht – Ninh Binh**

Tai-Chi vor herrlicher Kulisse

Wer früh aufsteht, wird bei gutem Wetter mit einem herrlichen Sonnenaufgang belohnt. Anschließend ein bisschen sportliche Betätigung gefällig? Beim morgendlichen Tai-Chi gibt es tolle Ausblicke gratis dazu! Auch alle anderen müssen früh aus den Federn, denn wir satteln um auf Kajaks, gleiten zusammen über das Wasser und entdecken die Luon-Höhle – auf diese Weise lässt sich die Halong-Bucht einfach am besten erkunden. Zurück an Bord treten wir dann die ungefähr einstündige Rückfahrt zum Hafen an und lassen uns ein sehr frühes Mittagessen schmecken. Dann steht uns eine etwa vierstündige Fahrt in die trockene Halong-Bucht bevor. Doch die an uns vorbeiziehende Landschaft voller Zuckerrohrplantagen und Reisfelder versüßt uns die Fahrt. Unser Hotel in Ninh Binh erreichen wir am späten Nachmittag.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Van Long Green* in Ninh Binh**
| Mahlzeiten: F, M

Tag 6 - Di., 10.11.26 **Ninh Binh**

Trockene Halong-Bucht

Unser Hotel liegt inmitten des herrlichen Feuchtschutzgebietes Van Long. Es ist gespickt mit majestätischen Karstbergen, Reisfeldern und Wasserwegen und wesentlich weniger touristisch, aber mindestens genauso malerisch wie Tam Coc! Direkt am Hotel satteln wir unsere Fahrräder und radeln gemächlich durch die idyllische Landschaft (ca. 10 km; leicht). Unterwegs erklärt uns ein Reisbauer die wichtigsten Schritte beim Reisanbau und wir dürfen selbst Hand anlegen: Je nach Saison wird gesetzt, gedüngt, gewässert oder geerntet. Mit dem Fahrrad geht es dann weiter zu seiner Familie. Hier sind wir unsere eigenen Köche, denn wir bereiten unser Mittagessen unter Anleitung selbst zu und erhalten dabei tolle Einblicke in das Leben der Landbevölkerung. Im Anschluss lassen wir uns die Köstlichkeiten gemeinsam schmecken – ein Glas Reiswein inklusive. Am Nachmittag bleibt dann Zeit sich im Hotel frisch zu machen und auszuruhen, bevor wir zum Pier laufen und in Ruderbooten durch die herrliche Natur schippern.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Van Long Green* in Ninh Binh**
| Mahlzeiten: F, M

Tag 7 - Mi., 11.11.26 **Ninh Binh – Pu Luong**

Reisfelder und Bergpanorama

Heute starten wir früh. Unser Ziel ist die abseits der Touristenpfade gelegene Region von Pu Luong, in der wir unsere idyllisch gelegene Unterkunft nach etwa dreieinhalb Fahrstunden erreichen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen zieht es uns dann direkt in die Natur: Wir wandern (ca. 2 Std., leicht) überwiegend auf Naturpfaden durch herrliche Reisfelder, können je nach Jahreszeit beobachten, wie die Dorfbewohner sich auf ihren Reisfeldern um Saat, Pflege oder Ernte kümmern und werden begleitet von den beeindruckenden Karstbergen. Mit etwas Glück werden wir von einer Familie in ihr Stelzenhaus eingeladen. Hier kann unsere Reiseleitung die Brücken bauen und wir erfahren bei einer Tasse Tee und kleinen Snacks oder Früchten Interessantes über das Landleben. Am späten Nachmittag sind wir zurück in unserer Unterkunft. Der restliche Tag ist für süßes Nichtstun reserviert.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Pu Luong Boutique Garden* in Pu Luong**
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 8 - Do., 12.11.26 **Pu Luong**

Fahrradtour, Stelzenhaus und Wasserräder

Auch heute sind wir mit unserer Reiseleitung und einem lokalen Guide unterwegs, um die landschaftliche Idylle zu erkunden. Wir schwingen uns nahe unseres Hotels auf die Räder (ca. 15 km; leicht-mittelschwer) und fahren auf meist gut zu befahrenden Straßen und Wegen durch das Tal – grandiose Ausblicke auf die Reisfelder und Karstberge sind fast garantiert. Dabei erleben wir das Landleben hautnah und halten immer wieder an, um Fotos zu machen. Wir entdecken auf unserem weiteren Weg die riesigen, für die Region charakteristischen Wasserräder. Schon früh entwickelte die hier lebende Thai-Minderheit ein ausgeklügeltes, von Wasserrädern gespeistes Bewässerungssystem, um auf den Feldern und in den Teichen für ausreichend Wasser zu sorgen. Wir erhalten spannende Einblicke. Unsere Fahrradtour endet am späten Vormittag am Fluss. Hier stärken wir uns auf einem Floß bei einem leichten Mittagessen, während uns ein Steuermann gemächlich über den Fluss manövriert. Wer mag (und wenn

der Wasserstand es zulässt), nimmt im Anschluss ein erfrischendes Bad. Gestärkt und erfrischt, schwingen wir uns am frühen Nachmittag nochmal auf die Räder (ca. 3 km; leicht-mittelschwer) und radeln bis zu unserem Bus. Anschließend geht es dann mit dem Bus zum Dorf Lan, das inmitten von Reisfeldern und Fischteichen liegt. Das Thai-Dorf ist bekannt für seine Seidenweberei. Wir schauen uns in einem Haushalt um und lernen, wie die Seide gefärbt, gewebt und zu verschiedensten Produkten verarbeitet wird. Mit dem Bus erreichen wir dann am späten Nachmittag unsere Unterkunft und es bleibt genug Zeit, um die Beine hochzulegen oder in den Pool zu springen.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Pu Luong Boutique Garden* in Pu Luong | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 9 - Fr., 13.11.26

Pu Luong – Hanoi – Nachtzug nach Hué

Ländliche Idylle

Ein letztes Mal wollen wir ins Landleben eintauchen und die herrliche Natur genießen. Auf einfachen Pfaden wandern wir (ca. 2 Std., leicht) zu den oberhalb unserer Unterkunft gelegenen Dörfern. Wer lieber die Ruhe in unserer Unterkunft genießen möchte, spricht dies einfach mit unserer Reiseleitung ab. Zurück in unserer Unterkunft stärken wir uns dann für die fünfstündige Fahrt nach Hanoi und verabschieden uns von diesem idyllischen Fleckchen Erde. In Hanoi bleibt meist noch genug Zeit, um euch für die bevorstehende Nachtzugfahrt mit ein paar Getränken und Snacks einzudecken. Dann heißt es Einsteigen bitte: Es geht im Nachtzug nach Hué!

Fahrstrecke: 170 km (700 km im Zug) | Übernachtung: Zug | Mahlzeiten: F, M

Tag 10 - Sa., 14.11.26
Hué

Den Kaisern auf der Spur

Willkommen in der alten Kaiserstadt! Nur einen kurzen Transfer vom Bahnhof entfernt liegt unser Hotel, wo uns ein Frühstück erwartet. Erfrischt und gestärkt gehen wir auf Entdeckungstour: Mit der Zitadelle erleben wir eines der kulturellen Highlights der Stadt. Trotz sichtbarer Schäden durch die vergangenen Kriege erstrahlt sie in altem Glanz. Wir wandeln durch die Gärten der weitläufigen Anlage und erkunden einige Tempel. Am frühen Nachmittag tauchen wir dann kulinarisch in die vietnamesische Kultur ein: Wir probieren vietnamesische Reiskuchen,

die mit verschiedenen Soßen gereicht werden. Lecker! Anschließend geht es zurück ins Hotel, der Rest des Nachmittags steht euch für eigene Entdeckungen zur Verfügung. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Bootsfahrt auf dem Parfümfluss? Alternativ kannst du dich am Pool unseres Hotels erholen oder das bunte Treiben aus einem der netten Cafés beobachten.

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Park View* in Hué | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - So., 15.11.26
Hué – Hoi An

Wolkenpass und Küstenstadt

Bevor wir die Kaiserstadt Hué verlassen, besichtigen wir das wunderschöne Grab des Kaisers Minh Mang. Wir verlieren uns in den Ausführungen unserer Reiseleitung und der weitläufigen Parkanlage. Dann machen wir uns auf in Richtung Hoi An. Die Ausblicke unterwegs sind fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen! Nach ungefähr zwei Stunden erreichen wir den Wolkenpass: Bei gutem Wetter – aber Achtung, der Pass macht seinem Namen alle Ehre – hat man von hier einen herrlichen Ausblick. Am frühen Nachmittag treffen wir dann in Hoi An ein. Nach einer kurzen Pause erkunden wir gemeinsam die Stadt. Wir streifen zu Fuß entlang der niedrigen Häuser und lassen uns von der Mischung aus vietnamesischen, chinesischen und japanischen Einflüssen begeistern. Wir entdecken den chinesischen Tempel Quan Cong, die chinesische Versammlungshalle Phuc Kien, das Alte Haus der Tan Ky und die berühmte Japanische Brücke. Unsere Besichtigungen enden am Abend in einer Oase der Ruhe, einem besonderen Teehaus, das körperlich beeinträchtigte Menschen in den Alltag integriert. Wir laden euch hier zu einer Tasse Tee ein. (Sollte dieses Teehaus unsere Reservierung nicht bestätigen können, besuchen wir ein alternatives Teehaus, das den Schwerpunkt auf die Kunst des Teetrinkens und nicht auf einen sozialen Aspekt legt).

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mo., 16.11.26
Hoi An – My Son – Hoi An

Mächtiges Cham-Reich

Im zweiten und dritten Jahrhundert herrschte das Volk der Cham über weite Teile des Landes. My Son (UNESCO-Weltkulturerbe)

war damals die wichtigste Anlage des ganzen Landes. Auch wenn die Tempel durch zahlreiche Bombenangriffe im Vietnamkrieg beschädigt wurden, sind sie nach wie vor ein beeindruckendes Zeugnis dieser Kultur. Nach einer circa anderthalbstündigen Busfahrt widmen wir uns mit unserer Reiseleitung ausgiebig der Besichtigung und erkunden die teilweise überwucherten Tempel, Türme, Gräber und Skulpturen. Am frühen Nachmittag sind wir dann zurück in Hoi An und der Rest des Tages ist frei für eigene Entdeckungen. Wie wäre es, wenn du mit dem Fahrrad oder Taxi zum Strand fährst, noch einmal in die hübsche Altstadt gehst oder einfach nur im Garten oder am Pool unseres netten Hotels entspannst?

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Di., 17.11.26 Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt

DIE Metropole Vietnams

Wir fliegen am Morgen von Da Nang nach Ho-Chi-Minh-Stadt, dem ehemaligen Saigon. Eine Metropole mit verrücktem Verkehr, riesigen Hochhäusern und jeder Menge Sehenswürdigkeiten. Gegen Mittag streifen wir über den lebendigen Ben Thanh-Markt. Neben Waren aller Art erhält man hier auch günstige und köstliche vietnamesische Küche: Deck dich für dein Mittagessen ein! Danach erwartet uns weniger leicht verdauliche Kost, die uns aber hilft, das Vietnam von heute zu verstehen: Im Kriegsrelikte-Museum erinnert unsere Reiseleitung an Vietnams bewegte Geschichte während der drei Indochina-Kriege. Im Anschluss besuchen wir den Wiedervereinigungspalast und flanieren zum Abschluss an der Notre Dame-Kathedrale und dem Hauptpostamt vorbei zur Dong Khoi-Straße. Sie ist von Boutiquen und Cafés gesäumt, die in alten Kolonialgebäuden untergebracht sind. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir am Abend unser Hotel.

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Elios* in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mi., 18.11.26 Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long

Kokospalmen, Mango- und Jackfruchtbäume

Da wir gestern recht früh aufstehen durften, lassen wir den heutigen Tag entspannt angehen und starten unsere

gemeinsamen Entdeckungen erst am späten Vormittag. Mit dem Bus machen wir uns auf den etwa dreistündigen Weg ins Mekong-Delta. Nachdem wir dem Markt von Vinh Long einen kurzen Besuch abgestattet haben, machen wir uns im Boot auf den Weg zu unserem Gästehaus. Von Board aus können wir das Leben am Wasser beobachten und die üppige Vegetation bewundern. Im Gästehaus angekommen werden wir dann freundlich von unseren Gastgebern begrüßt, haben Zeit uns ein wenig frisch zu machen und radeln dann entspannt (ca. 15 km; leicht) durch die herrliche Natur. Es geht entlang unzähliger Kokospalmen, Mango- und Jackfruchtbäume und Reisfelder und wir beobachten während der Fahrt das dörfliche Leben. Kurze Stopps in einem Garten, in dem Kräuter für Medizin hergestellt werden, und bei einem Gemüsebauern geben interessante Einblicke. Kennt ihr alle Sorten? Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, A

Tag 15 - Do., 19.11.26 Vinh Long – Tra Vinh – Vinh Long

Mit dem Tuk Tuk unterwegs

Wir erwachen mit den Geräuschen der Natur – was ein herrlicher Start in den Tag. Nach dem Frühstück machen wir uns auf den ungefähr anderthalbstündigen Weg nach Tra Vinh. Hier steigen wir um in Tuk Tuks und tun es damit den vielen Einheimischen gleich, für die Tuk Tuks ein gängiges Fortbewegungsmittel sind. Wir brausen durch die herrliche Landschaft und sind zwischendurch immer wieder zu Gast bei Familien, die mit traditionellem Handwerk und der Herstellung lokaler Köstlichkeiten ihren Lebensunterhalt bestreiten: Reiskuchen oder Puffreis bei einer Tasse Tee genießen, einem Künstler, der Statuen und Masken für die vielen Pagoden herstellt, über die Schulter schauen und in die traditionelle Musik der Khmer, die hier einen Großteil der Bevölkerung bilden, eintauchen. Im Anschluss besichtigen wir die pittoreske Ang-Pagode, ein heiliger Ort für die Khmer. Nur ein paar Kilometer entfernt werden wir dann in einer kleinen Zeremonie für unsere weitere Reise gesegnet, bevor wir uns auf den bekannten Rückweg nach Vinh Long machen. Die Fahrt unterbrechen wir für einen interessanten Stopp: Auf einer Kokusnuss-Farm lernen wir wie die nur hier vorkommende Macapuno-Palme gezüchtet und verarbeitet wird. Kostprobe natürlich inklusive! Am frühen Abend sind wir zurück im Gästehaus und

lassen den Tag entspannt ausklingen.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, A

Tag 16 - Fr., 20.11.26 Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt

Labyrinth aus Wasserstraßen

Wir verabschieden uns nach dem Frühstück von unseren Gastgebern. Das Mekong-Delta lässt sich am besten mit dem Boot erkunden, daher sind wir am Vormittag nochmal auf dem Wasser unterwegs: Wir fahren den Fluss entlang und machen einen kurzen Abstecher zu einer Familie. Viele Familien stellen noch ganz traditionell Lebensmittel oder Gebrauchsgegenstände her. Wir schauen uns um. Im Anschluss sind wir bei einer Familie zum Mittagessen zu Gast. Es gibt echte Hausmannskost! Eine kurze Bootsfahrt nach Vinh Long später treten wir am frühen Nachmittag die circa dreistündige Rückfahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt an. Shoppen, Sightseeing auf eigene Faust oder Entspannen in einem der vielen herrlichen Cafés? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Elios* in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F, M**

Tag 17 - Sa., 21.11.26 Ho-Chi-Minh-Stadt – Rückflug

Ein Tag für dich...

Der Tag steht dir bis zum frühen Nachmittag zur freien Verfügung. Am Abend startet dann dein Flug via Hongkong oder Taipeh nach Deutschland.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 18 - So., 22.11.26 Ankunft in Deutschland

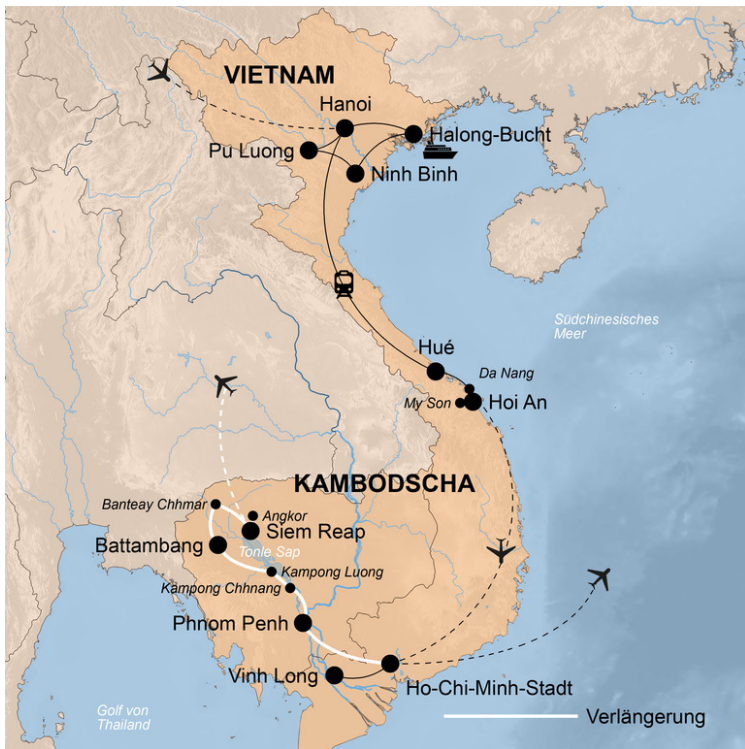
Vietnam bleibt im Gedächtnis...

Laut Flugplan landest du am frühen Morgen in Frankfurt. Mit der im Preis enthaltenen Rail&Fly-Fahrkarte kommst du innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Do., 05.11.26 Flug nach Hanoi:** via Hongkong oder Taipeh
- Tag 2 Fr., 06.11.26 Hanoi:** Ankunft im Laufe des Vormittags, Besichtigung Literaturtempel, Ngoc Son Tempel und Hoan-Kiem-See am Nachmittag
- Tag 3 Sa., 07.11.26 Hanoi:** Besichtigung Ho-Chi-Minh-Komplex, Altstadt im Cyclo, Freizeit am Nachmittag
- Tag 4 So., 08.11.26 Hanoi – Halong-Bucht:** UNESCO-Weltnaturerbe mit Übernachtung auf einer Dschunke
- Tag 5 Mo., 09.11.26 Halong-Bucht – Ninh Binh:** Halong-Bucht mit Tai-Chi und Kajakfahren, Fahrt nach Ninh Binh
- Tag 6 Di., 10.11.26 Ninh Binh:** trockene Halong-Bucht mit Fahrradtour, Kochkurs und Bootsfahrt in Van Long
- Tag 7 Mi., 11.11.26 Ninh Binh – Pu Luong:** Fahrt nach Pu Luong, Wanderung mit Dorfbesuch
- Tag 8 Do., 12.11.26 Pu Luong:** Entdeckungen mit dem Fahrrad, Mittagessen am Fluss, Besuch bei einer Familie der Thai-Minderheit
- Tag 9 Fr., 13.11.26 Pu Luong – Hanoi – Nachtzug nach Hué:** Wanderung, Rückfahrt nach Hanoi, Nachtzugfahrt nach Hué
- Tag 10 Sa., 14.11.26 Hué:** Ankunft am Morgen, Besichtigung der Zitadelle, Verkostung von Reiskuchen, Freizeit am Nachmittag
- Tag 11 So., 15.11.26 Hué – Hoi An:** Besichtigung des Grabs des Kaisers Minh Mang, Fahrt über den Wolkenpass nach Hoi An, Stadtbesichtigung
- Tag 12 Mo., 16.11.26 Hoi An – My Son – Hoi An:** Tempel von My Son, Freizeit am Nachmittag
- Tag 13 Di., 17.11.26 Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt:** Flug nach Ho-Chi-Minh-Stadt, Besichtigung Ben Thanh-Markt, Kriegsrelikte-Museum, Wiedervereinigungspalast und Dong Khoi-Straße
- Tag 14 Mi., 18.11.26 Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long:** Fahrt nach Vinh Long, Markt, mit dem Boot ins Gästehaus, Fahrradtour, Übernachtung im Gästehaus
- Tag 15 Do., 19.11.26 Vinh Long – Tra Vinh – Vinh Long:** Mekong-Delta bei Tra Vinh per Tuk Tuk: Besuche bei Familien, Besichtigung der Ang-Pagode mit Segnungszeremonie und Besuch auf einer Kokusnuss-Farm, Übernachtung im Gästehaus
- Tag 16 Fr., 20.11.26 Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt:** Mekong-Delta per Boot, Mittagessen bei einer Familie, Freizeit in Ho-Chi-Minh-Stadt
- Tag 17 Sa., 21.11.26 Ho-Chi-Minh-Stadt – Rückflug:** Freizeit bis zum Nachmittag, Rückflug via Hongkong oder Taipeh
- Tag 18 So., 22.11.26 Ankunft in Deutschland:** Landung am frühen Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus. Die Einreise ist für deutsche und schweizerische Staatsangehörige bis max. 45 Tage visumsfrei, du benötigst daher kein Visum für Vietnam. Österreicher:innen benötigen einen Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und ein Visum. Das Visum muss vorab online beantragt werden.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Für die Übernachtungen im Nachtzug und im Gästehaus im Mekong-Delta ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich. Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag im Reisepreis enthalten. Auf der Dschunke und in Pu Luong sind alle Mahlzeiten inkludiert, vereinzelt sind weitere Mahlzeiten im Preis enthalten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Auf dieser Rundreise durch Vietnam nutzen wir überwiegend landestypische *** - ***(*) Hotels. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, meist mit Klimaanlage, teilweise haben die Hotels einen Pool. Auf der Dschunke in der Halong-Bucht sind wir in 2-Bett-Kabinen untergebracht, während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Viererabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Viererabteil). In Vinh Long im Mekong-Delta übernachten wir für

zwei Nächte im Gästehaus. Die Unterbringung erfolgt hier in Doppelzimmern mit teilweise geteilten sanitären Anlagen.

Teilnehmerzahl

6* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 299,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtung auf der Dschunke, im Zug und im Gästehaus

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Cathay Pacific oder China Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Hanoi und zurück von Ho-Chi-Minh-Stadt
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus, Dschunke, Zug und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 15 Übernachtungen, davon 11 in *** - ***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 auf einer Dschunke, 1 im Zug, 2 im Gästehaus (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 15 x F, 7 x M, 5 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 17 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2263 kg CO₂ / 69 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*China Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

China Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir hier gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Cathay Pacific:

Frankfurt - Hongkong 12.05 Uhr (Ankunft 06.55 Uhr am Folgetag)

Hongkong - Hanoi 08.50 Uhr (Ankunft 10.05 Uhr)

Ho-Chi-Minh-Stadt - Hongkong 19.35 Uhr (Ankunft 23.15 Uhr)

Hongkong - Frankfurt 00.25 Uhr (Ankunft 07.05 Uhr)

China Airlines:

Frankfurt - Taipeh 10.35 Uhr (Ankunft 06.05 Uhr am Folgetag)

Taipeh - Hanoi 08.15 Uhr (Ankunft 10.35 Uhr)

Ho-Chi-Minh-Stadt - Taipeh 17.50 Uhr (Ankunft 22.10 Uhr)

Taipeh - Frankfurt 23.10 Uhr (Ankunft 07.30 Uhr am Folgetag)

Nachtzugfahrt Hanoi nach Hué

Während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Viererabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Viererabteil).